

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses

am Donnerstag, dem 18.09.2008,

**im Sitzungszimmer 2.5 / 2.6, 2. Etage
Neues Rathaus, Südflügel,
Großflecken 59, 24534 Neumünster**

Beginn:

17:34 Uhr

Die Sitzung wurde von 18.35 Uhr bis 18.45 Uhr und von 19.08 Uhr bis 19.13 Uhr unterbrochen.

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzende

Frau Helga Bühse

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Jürgen Böckenhauer
bis 18.30 Uhr (TOP 5.2)
Herr Thomas Krampfer
Herr Hans-Jürgen Rahlf
Frau Heidemarie Stephan
Herr Oliver Sundermann

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Dr. Kai Hellendoorn
Herr Uwe Holtz
Herr Hans-Werner Pundt
Herr Dr. Heinrich Erich Wadle

Von der Verwaltung

Herr Arend, Erster Stadtrat
Herr Schulz, Fachbereichsleiter IV
Herr Heilmann, FD Stadtplanung
Herr Levsen, FD Stadtplanung
Herr Wüpper, TBZ
Herr Lewandowski, FD Stadtentwicklung
Herr Riske, Personalrat
Herr Harder, Bauverwaltung
als Protokollführer

Außerdem anwesend

Ratsherr Jahner
Frau Mallon, Stadtteilbeirat Gadeland
Herr Westphal, Stadtteilbeirat Einfeld
Herr Lingelbach, Stadtteilbeirat Wittorf
Herr Florian, Aktionsgem. zur Förd. Behinderter in NMS
Herr Petz, ACCON GmbH
Frau Nitschke, Kieler Nachrichten
Herr Ziehm, Holsteinischer Courier
bis zu 20 Zuhörerinnen und Zuhörer

Abwesend waren:

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Dr. Wolfgang Reith

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der konstituierenden öffentlichen Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 10.07.2008
- 4. Einwohnerfragestunde**
 - 4.1. Erste Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 "Grünordnung Wittorf-Süd"
 - 4.2. Buslinienführung 6 und 66 in Gadeland im Bereich Op de Wisch/Husberger Weg
 - 4.3. Buslinienführung 6 und 66 in Gadeland im Bereich Op de Wisch/Husberger Weg
 - 4.4. Buslinienführung 6 und 66 in Gadeland im Bereich Op de Wisch/Husberger Weg
- 5. Anträge und Anfragen**
 - 5.1. Stadtentwicklungsbericht
 - Gemeinsamer Antrag der SPD-Rathausfraktion und der Fraktion der Grünen/ALN Neumünster vom 17.08.2008
 - 5.2. Buslinienführung 6 und 66 in Gadeland im Bereich Op de Wisch/Husberger Weg
 - schriftlicher Antrag vom 16.09.2008 vom Stadtteilbeirat Gadeland
6. 175 Jahre Chaussee Kiel-Altona
 - Vorstellung der Pflanzmaßnahmen mündlich
7. Bebauungsplan Nr. 59 "Stoverweg / Friedrich-Wöhler-Straße"
 - Beschluss über Stellungnahmen
 - Satzungsbeschluss
 - Vorlage: 0110/2008/DS
8. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 "Grünordnung Wittorf-Süd"
 - Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses
 - Vorlage: 0097/2008/DS
9. Aufstellung des Lärmaktionsplanes für die Stadt Neumünster
 - Billigung des Entwurfs
 - Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung
 - Vorlage: 0112/2008/DS
10. Satzung der Stadt Neumünster über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes I "Innenstadt"
 - Vorlage: 0095/2008/DS

11. Verkehrsverbund Region Kiel (VRK)
 - Bericht über die Mitgliedschaft der Stadt Neumünster im VRK und Kündigung des VRK-Vertrages zum 31.12.2008Vorlage: 0101/2008/DS
12. Widmung der Färberstraße
(nördliches Ende des Grundstückes Färberstraße 91 - 99 zur Toranlage südwestlich vor Haus Färberstraße 92)
Vorlage: 0089/2008/DS
13. Maßnahmen der Stadterneuerung in der Innenstadt
 - Erschließung Simonssches GeländeVorlage: 0105/2008/DS
14. 3. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 158 "Freesenburg"
 - Beschluss über Stellungnahmen
 - SatzungsbeschlussVorlage: 0121/2008/DS
15. 4. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 66 "Blöckenkamp"
 - Beschluss über Stellungnahmen
 - SatzungsbeschlussVorlage: 0111/2008/DS
16. 2. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 67 "Gewerbegebiet Stover"
 - Beschluss über Stellungnahmen
 - SatzungsbeschlussVorlage: 0113/2008/DS
17. 4. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 110 "Wührenbeksgaben"
 - Beschluss über Stellungnahmen
 - SatzungsbeschlussVorlage: 0116/2008/DS
18. 2. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 109 "Gebiet an der verlängerten Weserstraße südlich des Baugebietes Bebauungsplan Nr. 107"
 - Beschluss über Stellungnahmen
 - SatzungsbeschlussVorlage: 0115/2008/DS
19. 2. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 107 "Gewerbegebiet südlich der Straße Krokamp bis Wührenbeksgaben, zwischen Harwehgraben und Feldweg"
 - Beschluss über Stellungnahmen
 - SatzungsbeschlussVorlage: 0114/2008/DS
20. 2. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 111 "Industrie- und Gewerbegebiet Sonnenhof"
 - Beschluss über Stellungnahmen
 - SatzungsbeschlussVorlage: 0117/2008/DS

21. 3. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 113 "Gewerbe- und Industriegebiet Kuks-
wisch"
- Beschluss über Stellungnahmen
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 0118/2008/DS
22. 1. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 115 A "Gewerbegebiet Boostedter Straße"
- Beschluss über Stellungnahmen
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 0119/2008/DS
23. 1. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 116 "Industrie- und Gewerbegebiet an der
Südumgehung"
- Beschluss über Stellungnahmen
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 0120/2008/DS
24. Konzept zur Beitrittserklärung der Stadt Neumünster zur "Erklärung von Barcelona - die Stadt und
die Behinderten" (erster Maßnahmenkatalog)
Vorlage: 0091/2008/DS
25. Entwurf Landesentwicklungsplan Schleswig-Holstein 2009
- Stellungnahme der Stadt Neumünster
- Darstellung von Chancen und Risiken
für die Stadt
Vorlage: 0136/2008/DS
26. Besichtigungsrundfahrt zur Vorstellung von wichtigen Bauvorhaben und Planungen der städti-
schen
Bauverwaltung
- Terminabstimmung
mündlich
- 27. Mitteilungen**
- 27.1. Freiherr-vom-Stein-Schule
- Sachstandsbericht
mündlich
- 27.2. Beantwortung der Fragen von Herrn Dr. Rocke und Herrn Kamp zu Tagesordnungspunkt 4.2 Ein-
wohnerfragestunde der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 10.07.2008
- 35. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 und Bebauungsplan Nr. 177 "Entwicklungsfläche
Nord / A 7"
Vorlage: 0018/2008/MV
- 27.3. Beantwortung der Fragen zu TOP 4. Einwohnerfragestunde der Sitzung des Bau-, Planungs- und
Umweltausschusses am 10.07.2008
- 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 "Grünordnung Wittorf-Süd"
Vorlage: 0017/2008/MV
- 27.4. Unzulässiges Parken von Kraftfahrzeugen auf dem Großflecken vor dem Karstadt-Gebäude
- Prüfauftrag
Vorlage: 0014/2008/MV

- 27.5. Verkehrliche Anregungen des ADAC und des ADFC
- Ergebnis der Prüfung
Vorlage: 0013/2008/MV
- 27.6. Preisfortschreibung im Schleswig-Holstein-Tarif
Vorlage: 0012/2008/MV
- 27.7. Abfallgebührenvergleich 2008
Vorlage: 0011/2008/MV
- 27.8. Dichtheitsprüfung und Sanierung von privaten Entwässerungsleitungen
Der Antrag der SPD Rathausfraktion aus der öffentlichen Sitzung der Ratsversammlung zum o. g. Betreff wurde einstimmig angenommen.
Vorlage: 0023/2008/MV

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Frau Bühse als Vorsitzende des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Entschuldigt fehlt Ratsherr Dr. Reith.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Unter TOP 5.2 wird der als Tischvorlage verteilte Antrag des Stadtteilbeirates Gadeland in die Tagesordnung aufgenommen, da die Dringlichkeit einstimmig bejaht wurde. Zu TOP 11 wird von Frau Bühse ein Ergänzungsantrag verteilt.

Zu TOP 24 werden Änderungs- und Ergänzungsvorschläge von Frau Wiesner vom 17.09.2008 als Tischvorlage an die Ausschussmitglieder verteilt. Die Mitteilungsvorlage Nr. 0023/2008/MV vom 10.09.2008 wird unter TOP 27.8 in die Tagesordnung aufgenommen.

Die Tagesordnung wird in der nunmehr vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

3 .	Genehmigung der Niederschrift der konstituierenden öffentlichen Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 10.07.2008
-----	--

Die Niederschrift wird in der vorgelegten Fassung einstimmig genehmigt. Sie ist nicht zu berichtigen.

4 .	Einwohnerfragestunde
-----	-----------------------------

4.1 .	Erste Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 "Grünordnung Wittorf-Süd"
-------	--

Herr Hans Lucht, wohnhaft Marderweg 12, 24539 Neumünster, stellt zum Tagesordnungspunkt 8 folgende zwei Fragen:

Unter Pkt. 1) der Stellungnahme heißt es in Zeile 2/3 ...**da die Fläche in einer Senke zwischen Bebauung und Südumgehung liegt.**

1. **Frage:** Was ist eine Senke? Sichtbar ist auf der gesamten Fläche keine vorhanden.

Unter Pkt. 3) heißt es im letzten Absatz: **Das Landschaftsbild und damit der Naherholungswert dieses Bereiches wird durch eine Aufforstung negativ verändert.**

2. **Frage:** Wieso wird durch eine Aufforstung das Landschaftsbild und der Naherholungswert **negativ** verändert?

M. E. ist eine ergänzende Aufforstung **positive** Veränderung.

Die Fragen werden von der Verwaltung schriftlich beantwortet. Das Antwortschreiben soll

der Niederschrift beigelegt werden.

4.2 .	Buslinienführung 6 und 66 in Gadeland im Bereich Op de Wisch/Husberger Weg
-------	--

Frau Irmgard Kröger, wohnhaft Heinrich-Wittorf-Str. 24, 24539 Neumünster, stellt folgende zwei Fragen in Zusammenhang mit den Stadtteilbeiratsitzungen in Gadeland vom 18.08.2008 und 15.09.2008 (**siehe Anlage**):

1. Warum wurde zu keiner Zeit der Kontakt zu mir gesucht?
2. Warum sollen die einstimmig gefassten Beschlüsse vom November und Dezember 2007 ihre Gültigkeit verlieren?

Die Fragen werden bei TOP 5.2 mit behandelt.

4.3 .	Buslinienführung 6 und 66 in Gadeland im Bereich Op de Wisch/Husberger Weg
-------	--

Herr Karl-Heinrich Stein, wohnhaft Achtern Knick 5 a, 24539 Neumünster, stellt zur Buslinienführung folgende Frage:

Für uns bedeutet die Buslinie mit der Haltestelle Op de Wisch ein Stück Daseinsfürsorge. Eine größere Gruppe im Einzugsbereich der Straßen Achtern Knick und Op de Koppel bekommt die Chance, den Bus zu nutzen. Wir bitten noch vor dem Herbst um Hilfe und Unterstützung. Können und wollen Sie uns unterstützen?

Die Frage wird bei TOP 5.2 mit behandelt.

4.4 .	Buslinienführung 6 und 66 in Gadeland im Bereich Op de Wisch/Husberger Weg
-------	--

Herr Rolf stellt zwei Fragen:

1. Liegt das Protokoll über die Stadtteilbeiratssitzung des Stadtteilbeirates Gadeland der Verwaltung/dem Ausschuss vor?
2. Warum fährt der Bus nicht über die Straßen Op de Wisch/Husberger Weg?

Die Fragen werden bei TOP 5.2 mit behandelt.

5 .	Anträge und Anfragen
------------	-----------------------------

5.1 .	Stadtentwicklungsbericht - Gemeinsamer Antrag der SPD-Rathausfraktion und der Fraktion der Grünen/ALN Neumünster vom 17.08.2008
-------	--

Herr Böckenhauer und Herr Krampfer begründen den eingebrachten Antrag.

Der Antrag wird durch den Ausschuss einstimmig angenommen.

5.2 .	Buslinienführung 6 und 66 in Gadeland im Bereich Op de Wisch/Husberger Weg - schriftlicher Antrag vom 16.09.2008 vom Stadtteilbeirat Gadeland
-------	--

Der bei der Verwaltung am 17.09.2008 eingegangene Antrag des Stadtteilbeirates Gadeland wurde vor Sitzungsbeginn an die Ausschussmitglieder verteilt. Frau Mallon begründet mündlich diesen Antrag. Die Fragen zu TOP 4.2, 4.3 und 4.4 werden von Herrn Schulz beantwortet.

Antrag/Dringlichkeit:

„Die Buslinienführung 6 + 66 im Bereich Op de Wisch/Husberger Weg soll von der Verwaltung und der SWN wieder in Betrieb genommen werden.

Das Stadtteilbeiratsvotum ist dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss als endgültig entscheidende Stelle am 18.09.2008 zur Wahrung sämtlicher Fristen als Dringlichkeit vorzulegen.

Die Verwaltung wird aufgefordert, nach einem störungsfreien Fahrdienst 2009 und 2010 in dem umstrittenen Bereich im Frühjahr des 3. Jahres, also 2011, dem Stadtteilbeirat Gadeland ein extern angefertigtes Gutachten zur Beratung und Neubewertung zum Fahrplanwechsel 2011/2012 vorzulegen.“

Beschluss über die Dringlichkeit:

Die Dringlichkeit wird einstimmig von den Ausschussmitgliedern bejaht. Der Antrag wird unter TOP 5.2 in die Tagesordnung aufgenommen.

Die Ausschussmitglieder halten die Erstellung eines externen Gutachtens für **nicht** erforderlich. In Absatz 2 des Beschlussantrages soll das Wort „umstrittenen“ gestrichen werden. Die Worte „extern angefertigtes Gutachten“ werden durch die Worte „ausführlicher Sachstandsbericht“ ersetzt.

Beschluss über den Antrag in geänderter Form:

„Die Buslinienführung 6 + 66 im Bereich Op de Wisch/Husberger Weg soll von der Verwaltung und der SWN wieder in Betrieb genommen werden.

Das Stadtteilbeiratsvotum ist dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss als endgültig entscheidende Stelle am 18.09.2008 zur Wahrung sämtlicher Fristen als Dringlichkeit vorzulegen.

*Die Verwaltung wird aufgefordert, nach einem störungsfreien Fahrdienst 2009 und 2010 in dem Bereich im Frühjahr des 3. Jahres, also 2011, dem Stadtteilbeirat Gadeland ein **ausführlicher Sachstandsbericht** zur Beratung und Neubewertung zum Fahrplanwechsel 2011/2012 vorzulegen.“*

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

6 .	175 Jahre Chaussee Kiel-Altona - Vorstellung der Pflanzmaßnahmen mündlich
-----	---

Herr Schulz erläutert anhand von ausgehängten Plänen den ersten Realisierungsabschnitt und beantwortet Fragen aus dem Ausschuss.

Herr Lingelbach (Stadtteilbeirat Wittorf) äußert seine Bedenken zum Abschnitt Altonaer Straße im Hinblick auf das künftige DOC und regt eine zeitliche Verschiebung für diesen Bereich an.

Frau Bühse regt an, die Frage der zu pflanzenden Baumart (Linden) im Hinblick auf den Klimawandel zu überdenken und ggf. andere Bäume auszuwählen, die den Klimawidrigkeiten besser standhalten. Darüber hinaus werden Gespräche mit den Umlandgemeinden für erforderlich gehalten, soweit noch nicht geschehen.

In der nächsten Sitzung am **20.11.2008** soll in dieser Angelegenheit eine weitere Mitteilungsvorlage erfolgen.

Der Ausschuss nimmt von dem Sachstandsbericht Kenntnis.

7 .	Bebauungsplan Nr. 59 "Stoverweg / Friedrich-Wöhler-Straße" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0110/2008/DS
-----	---

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), den Bebauungsplan Nr. 59 „Stoverweg / Friedrich-Wöhler-Straße“ für das Gebiet zwischen der DB-Strecke Neumünster-Kiel im Osten, der ehemaligen Industriebahntrasse, der Wegeparzelle im Gartengebiet zwischen den Bahngleisen (Flurstück 202, Flur 20, Gemarkung Neumünster - 6496), der DB-Strecke Neumünster - Rendsburg sowie dem Stoverweg im Süden, dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 66 „Blöckenkamp“ im Westen und dem Tungendorfer Graben im Norden in den Stadtteilen Gartenstadt und Tungendorf als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 8
 Enthaltung: 1

8 .	1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 "Grünordnung Wittorf-Süd" - Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses Vorlage: 0097/2008/DS
-----	---

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Die Ausschussmitglieder diskutieren ausgiebig über die Vorlage.

Änderungsantrag durch Frau Stephan/SPD-Fraktion vom 18.09.2008 (**siehe Anlage**):

1. *Dem in der Drucksache Nr. 0097/2008/DS enthaltenen Antrag, den Beschluss der Ratsversammlung vom 12.02.2008 zur Aufstellung der 1. Änderung des B-Planes Nr. 114 „Grünordnung Wittorf-Süd“ aufzuheben, wird nicht gefolgt.*
2. *Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange in der Vorlage wiedergegebenen Bedenken werden zurückgewiesen.*
3. *Die Planung ist zügig fortzuführen mit dem Ziel, die restliche Freifläche des B-Plans Nr. 114 mit standortgerechten Gehölzen aufzuforsten. Dazu gehört die Antragstellung nach § 10 des Landeswaldgesetzes.*

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 5
Enthaltung: 1
Damit ist der Antrag **abgelehnt**.

Mündlicher Antrag durch Frau Bühse/CDU und Herrn Dr. Hellendoorn/FDP:

Bezug nehmend auf das Schreiben der Forstbehörde Mitte des Landes Schleswig-Holstein vom 17.03.2008 wird die Verwaltung beauftragt, einen Antrag bezüglich einer umfangreichen Erstaufforstung gemäß § 10 des Landeswaldgesetzes bei der Forstbehörde zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 4
Damit ist der Antrag **angenommen**.

9 .	Aufstellung des Lärmaktionsplanes für die Stadt Neumünster - Billigung des Entwurfs - Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung Vorlage: 0112/2008/DS
-----	---

Herr Markus Petz vom Ing.-Büro Schall- und Schwingungstechnik - ACCON GmbH aus Greifenberg stellt den Ausschussmitgliedern eine Präsentation zur Aufstellung des Lärmaktionsplanes vor und beantwortet Fragen aus dem Ausschuss.

Herr Pundt weist darauf hin, dass in den Anlagen zur Drucksache wie nachfolgend aufgeführt die Straße „Holsatenring“ nicht richtig angegeben worden ist. Richtigerweise muss es „Hansaring“ heißen.

- Entwurf Lärmaktionsplan auf Seite 5/9, Ziff. 2.3, 7. Spiegelstrich
- Entwurf schalltechnische Untersuchung auf Seite 12, Ziff. 4.3, 2. Spiegelstrich
- Entwurf schalltechnische Untersuchung auf Seite 23, Ziff. 7, 2. Spiegelstrich

Herr Heilmann verweist auf eine Informationsveranstaltung (Vorstellung und Erörterung des Lärmaktionsplanes für die Stadt Neumünster) am 30.10.2008, 19.00 Uhr in der IGS Brachenfeld.

Beschluss:

1. Der Entwurf des Lärmaktionsplanes für die Stadt Neumünster wird gebilligt.
2. Der Entwurf des Lärmaktionsplanes wird entsprechend der Regelung von § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) auf die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt; die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

10 .	Satzung der Stadt Neumünster über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes I "Innenstadt" Vorlage: 0095/2008/DS
------	--

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung beschließt gem. § 162 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes I „Innenstadt“.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Aufhebungssatzung nach § 162 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, nach In-Kraft-Treten der Aufhebungssatzung gem. den Bestimmungen des § 154 BauGB Ausgleichsbeträge zu erheben.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, nach In-Kraft-Treten der Aufhebungssatzung gem. § 163 Abs. 3 BauGB das Grundbuchamt zu ersuchen, die Sanierungsvermerke in den Grundbüchern zu löschen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11 .	Verkehrsverbund Region Kiel (VRK) - Bericht über die Mitgliedschaft der Stadt Neumünster im VRK und Kündigung des VRK-Vertrages zum 31.12.2008 Vorlage: 0101/2008/DS
------	--

Ergänzungsantrag von Frau Bühse/CDU vom 18.09.2008 (**siehe Anlage**):

Die Verwaltung wird gebeten, Verhandlungen mit der HVV aufzunehmen mit dem Ziel, dem Verkehrsverbund Metropolregion Hamburg beizutreten. Das Ergebnis und die finanziellen Auswirkungen sind dem BPU-Ausschuss zur gegebenen Zeit mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Enthaltung: 1

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung nimmt den Bericht über die Mitgliedschaft der Stadt Neumünster im VRK zur Kenntnis und bestätigt die Kündigung des VRK-Vertrages zum 31.12.2008.
2. *Die Verwaltung wird gebeten, Verhandlungen mit der HVV aufzunehmen mit dem Ziel, dem Verkehrsverbund Metropolregion Hamburg beizutreten. Das Ergebnis und die finanziellen Auswirkungen sind dem BPU-Ausschuss zur gegebenen Zeit mitzuteilen.*

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig mit Ergänzung

12 .	Widmung der Färberstraße (nördliches Ende des Grundstückes Färberstraße 91 - 99 zur Toranlage südwestlich vor Haus Färberstraße 92) Vorlage: 0089/2008/DS
------	---

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

Der beiliegenden Widmungsverfügung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

13 .	Maßnahmen der Stadterneuerung in der Innenstadt - Erschließung Simonssches Gelände Vorlage: 0105/2008/DS
------	--

Beschluss:

Dem Entwurf zum Ausbau des letzten Abschnittes der Gartenallee sowie zur Umgestaltung der Gartenstraße für den Abschnitt von der Papierfabrik bis zur Schützenstraße wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

14 .	3. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 158 "Freesenburg" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0121/2008/DS
------	---

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), die 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 158 „Freesenburg“ für das Gebiet zwischen Flugplatzgelände, Baumschulenweg, Kleingartenanlage West, Wasbeker Straße und dem Bullenbek (Stadtgrenze) im Stadtteil Böcklersiedlung / Bugenhagen als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

15 .	4. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 66 "Blöckenkamp" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0111/2008/DS
------	--

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), 4. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 66 „Blöckenkamp“ für das Gebiet nördlich des Stoverweges, zwischen der Bundesstraße 205 und der Friedrich-Wöhler-Straße in den Stadtteilen Gartenstadt, Tungendorf und Einfeld als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

16 .	2. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 67 "Gewerbegebiet Stover" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0113/2008/DS
------	---

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 67 „Gewerbegebiet Stover“ für das Gebiet an der Rendsburger Straße, südlich Stoverbergskamp, westlich der B205 im Stadtteil Gartenstadt als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

17 .	4. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 110 "Wührenbeksgraben" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0116/2008/DS
------	--

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), die 4. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 110 „Wührenbeksgraben“ für das Gebiet zwischen Altonaer Straße, den Baugebieten am Krokamp und an der Saalestraße und dem Feldweg südlich vom Wührenbeksgraben im Stadtteil Wittorf einschließlich des Erweiterungsgebietes der 3. Änderung und Erweiterung (Grundstücke Havelstraße 28 – 32 und südlich angrenzende Grünfläche) als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

18 .	2. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 109 "Gebiet an der verlängerten Weserstraße südlich des Baugebietes Bebauungsplan Nr. 107" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0115/2008/DS
------	--

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 109 „Gebiet an der verlängerten Weserstraße südlich des Baugebietes Bebauungsplan Nr. 107“ für das Gebiet an der verlängerten Weserstraße südlich des Baugebietes Bebauungsplan Nr. 107 im Stadtteil Wittorf als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

19 .	2. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 107 "Gewerbegebiet südlich der Straße Krokamp bis Wührenbeksgaben, zwischen Harwehgraben und Feldweg" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0114/2008/DS
------	---

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 107 „Gewerbegebiet südlich der Straße Krokamp bis Wührenbeksgaben, zwischen Harwehgraben und Feldweg“ für das Gebiet südlich der Straße Krokamp bis Wührenbeksgaben, zwischen Harwehgraben und Feldweg im Stadtteil Wittorf als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

20 .	2. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 111 "Industrie- und Gewerbegebiet Sonnenhof" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0117/2008/DS
------	--

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 111 „Industrie- und Gewerbegebiet Sonnenhof“ für das Gebiet zwischen den Industrie- und Gewerbegebieten am Krokamp und an der Oderstraße, dem vorhandenen Industriegleis, der AKN-Eisenbahnlinie und dem Feldweg am ehemaligen Sonnenhof in den Stadtteilen Gadeland und Wittorf als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

21 .	3. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 113 "Gewerbe- und Industriegebiet Kukswisch" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0118/2008/DS
------	--

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), die 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 113 „Gewerbe- und Industriegebiet Kukswisch“ für das Gebiet zwischen der verlängerten Saalestraße, dem Feldweg südlich der Oderstraße, der Boostedter Straße, der Stadtgrenze und der geplanten Südumgehung in den Stadtteilen Gadeland und Witorf als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

22 .	1. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 115 A "Gewerbegebiet Boostedter Straße" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0119/2008/DS
------	---

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 115 A „Gewerbegebiet Boostedter Straße“ für das Gebiet zwischen Boostedter Straße und AKN-Eisenbahnstrecke im Abschnitt zwischen dem Bahnübergang Boostedter Straße und dem bebauten Eckgrundstücke Boostedter Straße / Leinestraße im Stadtteil Gadeland als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

23 .	1. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 116 "Industrie- und Gewerbegebiet an der Südumgehung" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0120/2008/DS
------	---

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 116 „Industrie- und Gewerbegebiet an der Südumgehung“ für das Gebiet zwischen Südumgehung, AKN-Eisenbahnlinie, Hartwigswalder Au und Altonaer Straße in den Stadtteilen Gadeland und Wittorf als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

24 .	Konzept zur Beitrittserklärung der Stadt Neumünster zur "Erklärung von Barcelona - die Stadt und die Behinderten" (erster Maßnahmenkatalog) Vorlage: 0091/2008/DS
------	--

Änderungs- und Ergänzungsantrag durch Frau Wiesner als Gleichstellungsbeauftragte vom 17.09.2008, der vor Beginn der Sitzung an die Ausschussmitglieder verteilt wird (**siehe Anlage**):

Seite 1 letzter Absatz erster Satz

Alt: Zur Umsetzung dieser Erklärung soll ein Konzept mit dem Ziel einer barrierefreien Stadt erarbeitet werden, um auf die Gleichstellung von *behinderten und älteren Menschen* hinzuwirken.

Neu: Zur Umsetzung dieser Erklärung soll ein Konzept mit dem Ziel einer barrierefreien Stadt erarbeitet werden, um auf die Gleichstellung von *allen Menschen, unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrer Rasse, ihrem Alter und ihrer Begabung/Einschränkung* hinzuwirken.

Begründung:

Wenn die Vielfalt der Menschen als normal begriffen wird, kann auf den Behinderungsbegriff verzichtet werden.

Seite 3

Ergänzung

8. Alle unter Beteiligung der Stadt Neumünster errichteten und geförderten Baumaßnahmen und Einrichtungen werden familiengerecht ausgestattet (Zugang mit Kinderwagen, Wickeltisch).

Abstimmungsergebnis:

Nein-Stimmen: 9

Damit ist der Änderungs- und Ergänzungsantrag abgelehnt.

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung nimmt das dieser Vorlage beigefügte Konzept (Anlage 1) und die Stellungnahme des Runden Tisches der Aktionsgemeinschaft zur Förderung Behinderter und Benachteiligter Neumünster e. V. (Anlage 2) zur Kenntnis und stimmt den im Konzept genannten Verfahrens- und Maßnahmevorschlägen zu (erster Maßnahmenkatalog).
2. Die für die Umsetzung der Maßnahmevorschläge erforderlichen Mittel sind auf der Grundlage konkreter Kostenermittlungen und im Rahmen zur Verfügung stehender Haushaltsmittel in den Haushalten ab 2009 bereitzustellen.

3. Der Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO bis zur Höhe von 25.000 € im Verwaltungshaushalt 2008 bei Hhst. 61000.63300 "Planungskosten" für externe Leistungen zu den Punkten 1. und 5. des Konzeptes wird zugestimmt.
4. Die Deckung der Mehrausgaben bis zur Höhe von 25.000 € erfolgt durch Ausgabeneinsparungen bei Hhst. 41201.73184 "Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft"

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

25 .	Entwurf Landesentwicklungsplan Schleswig-Holstein 2009 - Stellungnahme der Stadt Neumünster - Darstellung von Chancen und Risiken für die Stadt Vorlage: 0136/2008/DS
------	--

Mündlicher Änderungsantrag durch Frau Bühse/CDU:

Die Ziff. 3 des Beschlussantrages ist zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Beschluss:

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung billigt die Stellungnahme der Stadt Neumünster zum Entwurf des Landesentwicklungsplans Schleswig-Holstein 2009.
2. Die Ratsversammlung nimmt die aus dem Plan abzuleitenden Chancen und Risiken für die hiesige Stadtentwicklung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

26 .	Besichtigungsrundfahrt zur Vorstellung von wichtigen Bauvorhaben und Planungen der städtischen Bauverwaltung - Terminabstimmung mündlich
------	--

Für die Besichtigungsfahrt verständigen sich die Ausschussmitglieder auf folgenden Termin:

**Sonnabend, den 01. November 2008,
ca. 11.00 Uhr bis 13.30 Uhr.**

Eine entsprechende Einladung ergeht rechtzeitig an die Ausschussmitglieder.

27 .	Mitteilungen
------	---------------------

27.1 .	Freiherr-vom-Stein-Schule - Sachstandsbericht mündlich
--------	--

Herr Arend gibt den Ausschussmitgliedern einen kurzen Sachstandsbericht mit folgenden Schwerpunktangaben:

- Die Baumaßnahme befindet sich im Zeit- und Kostenplan.
- Die Roharbeiten sind abgeschlossen, die Verblendungsarbeiten sind zu 95 % abgeschlossen.
- Es fehlt der Innenausbau (Vergaben sind zum Teil erfolgt).
- Kostenvolumen 8,7 Mio. €
 - 600.000,00 € für die Einrichtung
 - 1. Abschnitt 6,4 Mio. € bereitgestellt, wobei ggf. nicht die gesamte Summe in Anspruch genommen wird.
 - Der Zeitplan ist im Vergleich zur Planung drei Wochen voraus.

Die Ausschussmitglieder nehmen von der Mitteilung Kenntnis.

27.2 .	Beantwortung der Fragen von Herrn Dr. Rocke und Herrn Kamp zu Tagesordnungspunkt 4.2 Einwohnerfragestunde der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 10.07.2008 - 35. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 und Bebauungsplan Nr. 177 "Entwicklungsfläche Nord / A 7" Vorlage: 0018/2008/MV
--------	---

Die Ausschussmitglieder nehmen von der Mitteilung Kenntnis.

27.3 .	Beantwortung der Fragen zu TOP 4. Einwohnerfragestunde der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 10.07.2008 - 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 "Grünordnung Wittorf-Süd" Vorlage: 0017/2008/MV
--------	--

Die Ausschussmitglieder nehmen von der Mitteilung Kenntnis.

27.4 .	Unzulässiges Parken von Kraftfahrzeugen auf dem Großflecken vor dem Karstadt-Gebäude - Prüfauftrag Vorlage: 0014/2008/MV
--------	--

Herr Pundt empfiehlt der Verwaltung, auf der östlichen Seite des Großfleckens das „Omni-bushaltestellenschild“ zu entfernen und den an dieser Stelle befindlichen Parkstreifen durch Änderung der Beschilderung in den Bereich des eingeschränkten Halteverbotes mit einzubeziehen. Es wird gebeten, die Empfehlung zu prüfen.

Die Ausschussmitglieder nehmen von der Mitteilung Kenntnis.

27.5 .	Verkehrliche Anregungen des ADAC und des ADFC - Ergebnis der Prüfung Vorlage: 0013/2008/MV
--------	--

Die Ausschussmitglieder nehmen von der Mitteilung Kenntnis.

27.6 .	Preisfortschreibung im Schleswig-Holstein-Tarif Vorlage: 0012/2008/MV
--------	--

Die Ausschussmitglieder nehmen von der Mitteilung Kenntnis.

27.7 .	Abfallgebührenvergleich 2008 Vorlage: 0011/2008/MV
--------	---

Herr Arend und Herr Wüpper geben zur Vorlage nähere Erläuterungen ab.

Die Ausschussmitglieder nehmen von der Mitteilung Kenntnis.

27.8 .	Dichtheitsprüfung und Sanierung von privaten Entwässerungsleitungen Der Antrag der SPD Rathausfraktion aus der öffentlichen Sitzung der Ratsversammlung zum o. g. Betreff wurde einstimmig angenommen. Vorlage: 0023/2008/MV
--------	--

Die Mitteilungsvorlage wurde am 15.09.2008 den Ausschussmitgliedern nachgereicht.

In der nächsten Sitzung am **20.11.2008** soll dieser Tagesordnungspunkt erneut als **ordentlicher** TOP auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Die Ausschussmitglieder nehmen von der Mitteilung Kenntnis.

gez. Unterschrift

(Bühse)
Ratsfrau

gez. Unterschrift

(Harder)

Ende der Sitzung: 20:30 Uhr